

Kriterien für die Anerkennung von Weiterbildungszeiten an einer zugelassenen Weiterbildungsstätte (WBS)

Die Richtlinien über die Befugnis zur Weiterbildung für eine Facharztweiterbildung, einen zugehörigen Schwerpunkt und für eine Zusatz-Weiterbildung sind als allgemeine Verwaltungsvorschriften Grundlage für diese Kriterien und werden bei der Bemessung der Anerkennung von Weiterbildungszeiten an zugelassenen WBS zu Grunde gelegt. Die Entscheidungen werden auf der Grundlage der nachgewiesenen Leistungszahlen, der Struktur der Weiterbildungsstätte sowie deren personeller und materieller Ausstattung im Einzelfall getroffen. Hierzu finden die von den Fachkommissionen erarbeiteten und vom Vorstand beschlossenen Kriterien für die Anerkennung von Weiterbildungszeiten an zugelassenen WBS Anwendung. Für die zeitlichen Abstufungen sind die jeweils aufgeführten Kriterien vollständig zu erfüllen. Im Einzelfall kann davon abgewichen werden.

Die Teilnahme an Evaluationen und Qualitätssicherungsmaßnahmen der Ärztekammer zur ärztlichen Weiterbildung wird bei der Entscheidung berücksichtigt.

Facharzt Kinder- und Jugendmedizin

(Vorstandsbeschluss 21.04.2021, geändert 08.12.2021)

Mindestvoraussetzungen

<u>personelle Voraussetzungen</u>	
• FÄ/FA für Kinder- und Jugendmedizin	ja / nein
• mehrjährig erfahren (mindestens 30 Monate FA-Anerkennung)	ja / nein
• persönliche fachliche Eignung	ja / nein
• Vertretungsregelung	ja / nein
<u>räumliche Voraussetzungen</u>	
• Arztzimmer bzw. eigenes Sprechzimmer	ja / nein
• Internetverbindung	ja / nein
<u>sonstige Voraussetzung</u>	
Teilnahme an der Evaluation der Weiterbildung	ja / nein

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	nachzuweisende ICD / OPS / Hinweise	Vermittlung / notwendige Zahlen der WBS pro Jahr	ergänzender beschreibender Text	Punktzahl
Grundlagen					
Ethische, wissenschaftliche und rechtliche Grundlagen ärztlichen Handelns					
	Vertiefung und Stärkung berufs- spezifischer Haltungen zum Wohl des Patienten, die auf ärztlicher Expertise, anerkannten ethischen Grundsätzen, Kommunikativität, Kollegialität und präventivem En- gagement beruhen		ja/nein		
Grundlagen ärztlicher Begutach- tung			ja/nein		
	Maßnahmen der Qualitätssicherung und des Qualitätsmanagements einschließlich des Fehler- und Risikomanagements sowie Anwendung von Leit- und Richtlinien	Nachweis eines QM- Managements	ja/nein		
Grundlagen der Transplantations- medizin und Organisation der Organspende					
Ökonomische und strukturelle Aspekte des Gesundheitswesens					
	Hygienemaßnahmen		ja/nein		
	Ärztliche Leichenschau		ja/nein		

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	nachzuweisende ICD / OPS / Hinweise	Vermittlung / notwendige Zahlen der WBS pro Jahr	ergänzender beschreibender Text	Punktzahl
---	--	--	--	------------------------------------	-----------

Patientenbezogene Inhalte					
	Management (nosokomialer) Infektionen mit multiresistenten Erregern		ja/nein		
	Beratung über präventive und rehabilitative Maßnahmen einschließlich der Verordnung von Heil- und Hilfsmitteln sowie Indikationsstellung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen		ja/nein		
	Situationsgerechte ärztliche Gesprächsführung einschließlich der Beratung von Angehörigen		ja/nein		
	Aufklärung und Befunddokumentation		ja/nein		
	Durchführung einer strukturierten Patientenübergabe				
Psychosomatische Grundlagen					
Psychosoziale, umweltbedingte und interkulturelle Einflüsse auf die Gesundheit sowie Zusammenhang zwischen Krankheit und sozialem Status					
Besondere Situationen bei der Betreuung von Schwerstkranken und Sterbenden					
	Therapieentscheidungen am Lebensende einschließlich Angehörigengespräche		ja/nein		

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	nachzuweisende ICD / OPS / Hinweise	Vermittlung / notwendige Zahlen der WBS pro Jahr	ergänzender beschreibender Text	Punktzahl
Symptome der Verletzung von körperlicher und/oder psychischer Integrität					
Genderaspekte und Aspekte der Geschlechtsidentität					
Telemedizin					
Behandlungsbezogene Inhalte					
Ätiologie, Pathophysiologie und Pathogenese von Krankheiten					
	Medizinische Notfallsituationen, insbesondere lebensrettende Sofortmaßnahmen	Notfallschulung wird angeboten	ja/nein	Einrichtung muss regelmäßig Kurs Advanced-Live-Support anbieten	
	Pharmakotherapie, Pharmakovigilanz und Arzneimitteltherapiesicherheit sowie Arzneimittelmissbrauch		ja/nein		
	Schmerzprävention und allgemeine Schmerztherapie bei akuten und chronischen Schmerzen		ja/nein		
	Interdisziplinäre und interprofessionelle Zusammenarbeit		ja/nein		
	Impfwesen/Durchführung von Schutzimpfungen		ja/nein		
Besonderheiten bei der Betreuung von Menschen mit Behinderung					

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	nachzuweisende ICD / OPS / Hinweise	Vermittlung / notwendige Zahlen der WBS pro Jahr	ergänzender beschreibender Text	Punktzahl
---	--	--	--	------------------------------------	-----------

Technisch-diagnostische Inhalte im Zusammenhang mit gebietsspezifischen Fragestellungen					
Präanalytik und labortechnisch gestützte Nachweisverfahren					
	Point-of-Care-Diagnostik mit visueller oder apparativer Ausstattung		ja/nein		
	Indikationsstellung und Befundinterpretation des krankheitsbezogenen Basislabors		ja/nein		
	Interdisziplinäre Indikationsstellung zur weiterführenden Diagnostik einschließlich der Differential- indikation und Interpretation bildgebender Befunde		ja/nein		
Übergreifende Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Kinder- und Jugendmedizin					___ / 11*
Wesentliche Gesetze, Verordnungen und Richtlinien		Präsenzbibliothek	ja/nein		
	Erkennung und Einleitung von Maßnahmen bei Kindeswohl- gefährdung, insbesondere bei Vernachlässigung, Misshandlung und sexuellem Missbrauch	Vorhandensein einer SOP zur Erkennung und Einleitung von Maßnahmen bei Kindeswohlgefähr- dung	ja/nein		___ / 1
	Interdisziplinäre Zusammenarbeit einschließlich Fallkonferenzen, auch mit Kindergemeinschaftseinrichtung- en, Beratungsstellen und Behörden		ja/nein		___ / 1

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	nachzuweisende ICD / OPS / Hinweise	Vermittlung / notwendige Zahlen der WBS pro Jahr	ergänzender beschreibender Text	Punktzahl
	Diagnostik und Therapie bei Schlafstörungen		ja/nein		___ / 1
	Erkennung von akut abklärungs- bedürftigen Symptomkomplexen (red flags)		ja/nein		___ / 2
Normale und pathologische Entwicklung von der Geburt bis zum Abschluss der somatischen, psychischen, mentalen und sozialen Reife			ja/nein	Präsenzbibliothek	
Transition im Kontext der zugrunde liegenden Erkrankung			ja/nein	im Rahmen Fall- konferenzen	
	Indikationsstellung zur Verlegung in eine fachlich spezialisierte Einrichtung einschließlich der vorgeburtlichen Verlegung bei schweren Erkrankungsverläufen, z. B. Organversagen, onkologische Erkrankung, extreme Unreife, schwere Fehlbildung, schwerer Immundefekt	Fallbeispiele aus Klinik/Praxis	ja/nein		___ / 1
	Pharmakotherapie in den verschiedenen Altersabschnitten einschließlich der Indikationsstellung zur zulassungsüberschreitenden Anwendung (Off-label use)	Vorhandensein einer SOP bei Off-Label- Use	ja/nein		___ / 2

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	nachzuweisende ICD / OPS / Hinweise	Vermittlung / notwendige Zahlen der WBS pro Jahr	ergänzender beschreibender Text	Punktzahl
	Analgosedierung bei diagnostischen und therapeutischen Eingriffen	OPS 8-900	___ / 20	Vor- und Nachbereitung und Indikationsstellung, in Zusammenarbeit mit FA Anästhesio- logie / FA mit ZB Pädiatrische Intensivmedizin	___ / 1
	Basisbehandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten		ja/nein	interne Fortbildung, Fallbeispiele	___ / 1
Alters-, geschlechts- und kulturspezifische Aspekte in Symptomatologie und Therapie		Präsenzbibliothek	ja/nein		
Gesunde Ernährung		Präsenzbibliothek	ja/nein		
	Prävention, Diagnostik und Therapie von Ernährungsstörungen, insbesondere der Adipositas		ja/nein		___ / 1
Fachgebundene genetische Beratung					___ / 3*
Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen			ja/nein		
Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergeb- nisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)			ja/nein		
Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik ein- schließlich pharmakogenetischer Tests			ja/nein		

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	nachzuweisende ICD / OPS / Hinweise	Vermittlung / notwendige Zahlen der WBS pro Jahr	ergänzender beschreibender Text	Punktzahl
	Erkennung fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen	Q90.X bis Q99.X	___ / 26		___ / 2
	Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung		ja/nein		___ / 1
Entwicklungs- und Sozialpädiatrie					___ / 6*
	Diagnostik, Therapie, Rehabilitation und Nachsorge von Entwicklungsstörungen und Behinderungen	F80.X bis F89.X und F 70.X bis F79.X sowie Q00.X bis Q99.X	___ / 60	alternativ Sozialmediziner-Grundkurs	___ / 4
	Klinische Beurteilung von Wachstum, körperlicher, psychomotorischer und psychosozialer Entwicklung		ja/nein		___ / 1
	Entwicklungsdiagnostik einschließlich Anwendung und Beurteilung von Testverfahren		ja/nein		___ / 1
Psychische und psychosomatische Störungen und Verhaltensstörungen					___ / 6*
	Basisbehandlung psychischer, somatoformer und psychosomatischer Anpassungs-, Regulations- und Verhaltensstörungen	F40.X bis F48.X, F50.X bis F51.X, F80.X bis F89.X und F90.X bis F98.X	___ / 100	Grundkurs Psychosomatische Grundversorgung (80 Stunden) kann diesen Abschnitt kompensieren	___ / 6

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	nachzuweisende ICD / OPS / Hinweise	Vermittlung / notwendige Zahlen der WBS pro Jahr	ergänzender beschreibender Text	Punktzahl
Notfälle und Intensivmedizin					___ / 12*
Notfall- und intensivmedizinisch relevante Symptome, Krankheitsbilder und Differentialdiagnosen		Teilnahme an Notdienstsystem: 1) ambulante Akutversorgung oder 2) Teilnahme an der zentralen Notfallversorgung in Anlehnung an die Regularien GBA	ja/nein	Erkennen einer Notfallsituation und Sofortmaßnahmen Kardiopulmonale Reanimation nach ABCDE Regel, erweiterte Reanima- tionsmaßnahmen, Intubation, Beendi- gung von Reanima- tionsmaßnahmen	___ / 4
	Intensivmedizinische Basisbehandlung einschließlich endotrachealer Intubation sowie Punktionen von Körperhöhlen, Behandlung von Vergiftungen, Legen zentralvenöser Zugänge	OPS 8-98d.X	___ / 12	kann im Rahmen einer 2-monatigen Hospitation nachgewiesen werden	___ / 8
Neonatologische Erkrankungen					___ / 12*
Erkrankungen und Komplikationen der Neonatalperiode			ja/nein		
	Primärversorgung und Reanimation von Früh- und Neugeborenen einschließlich der Basisbeatmungs- techniken	P05.X, P07.X, P08.X, P20.X bis P24.X	___ / 60		___ / 3

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	nachzuweisende ICD / OPS / Hinweise	Vermittlung / notwendige Zahlen der WBS pro Jahr	ergänzender beschreibender Text	Punktzahl
	Diagnostik und Therapie wesentlicher neonatologischer Krankheitsbilder einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung sowie der Einleitung von rehabilitativen Maßnahmen	P58.X bis P59.X, P35.X bis P37.X, P70.X bis P74.X	___ / 99		___ / 3
	Neurologische Beurteilung und Diagnostik bei Früh- und Neugeborenen	P90.X bis P96.X	___ / 60		___ / 3
	Ernährungsplanung bei Früh- und Neugeborenen einschließlich parenteraler Ernährung		___ / 60		___ / 3
Besondere Aspekte der Jugendmedizin					___ / 6*
Jugendspezifische Morbidität und Risikoverhalten sowie weiterführende Therapieoptionen im Erwachsenenalter					
	Erkennung und Einschätzung von Experimentierverhalten in Abgrenzung zu Risikoverhalten und Suizidalität einschließlich der Beratung	F10.X bis F19.X, F55.X	___ / 10		___ / 1
	Spezifische jugendmedizinische Diagnostik		ja/nein		___ / 1
	Prävention einschließlich Krankheitsfrüherkennungsuntersuchungen für Jugendliche		ja/nein		___ / 1
Notfallkontrazeption			ja/nein		
Sexuell übertragbare Erkrankungen					

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	nachzuweisende ICD / OPS / Hinweise	Vermittlung / notwendige Zahlen der WBS pro Jahr	ergänzender beschreibender Text	Punktzahl
	Therapie und Beratung Jugendlicher und Heranwachsender unter Berücksichtigung des Rechts auf Entscheidung/Mitentscheidung und der Schweigepflicht		ja/nein		___ / 1
Normaler Ablauf und Varianten der pubertären Entwicklung der Geschlechter (biologisch/mental/psychosozial)					
	Bestimmung der Pubertätsstadien		ja/nein		___ / 1
	Therapie und Begleitung von Jugendlichen mit chronischer, behindernder und prognostisch ungünstiger Erkrankung unter Berücksichtigung von Akzeptanz, Compliance und jugendalters- spezifischem Verhalten		ja/nein		___ / 1
Erkrankung des Respirationstraktes					___ / 9*
Erkrankungen der Atemwege und der Lunge					
	Diagnostik und Therapie häufiger pneumologischer Erkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung	J00.X bis J99.X	___ / 400		___ / 4
	Mitbehandlung komplexer pneumologischer Erkrankungen	A15.X und A16.X, 19 J40.X bis J47.X, J80.X bis J99.X	___ / 40		___ / 2

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	nachzuweisende ICD / OPS / Hinweise	Vermittlung / notwendige Zahlen der WBS pro Jahr	ergänzender beschreibender Text	Punktzahl
	Durchführung und Befunderstellung von Lungenfunktionstests einschließlich Spirometrie und Fluss-Volumenkurve		___ / 100 (RL 25)		___ / 2
	Anleitung von Inhalationstechniken und Demonstration atemerleichternder Übungen				___ / 1
Allergien					___ / 9*
Grundlagen allergologischer Erkrankungen			ja/nein		
Differentialdiagnostik atopischer Erkrankungen			ja/nein		
	Durchführung und Befunderstellung von Prick-Tests	J30.X, J45.0, H01, H10.1, L20.X, L23.X, L50.X, T78.X	___ / 30		___ / 3
	Indikationsstellung und Befundinterpretation laborgestützter Diagnostik		ja/nein		___ / 2
	Durchführung der spezifischen Immuntherapie	J30.X, J45.0, H01, H10.1, L20.X, L23.X, L50.X, T78.X	___ / 30		___ / 2
	Therapie der Anaphylaxie gemäß Schweregrad einschließlich des anaphylaktischen Schocks		ja/nein		___ / 2
Infektionskrankheiten					___ / 10*
Infektiöse Erkrankungen			ja/nein		

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	nachzuweisende ICD / OPS / Hinweise	Vermittlung / notwendige Zahlen der WBS pro Jahr	ergänzender beschreibender Text	Punktzahl
	Diagnostik und Therapie von Infektionserkrankungen und Infektionen von Organsystemen einschließlich der Sepsis	A00.X bis B99.X	___ / 300		___ / 6
	Management bei therapieresistenten Erregern		ja/nein		___ / 2
	Präventivmaßnahmen bei Infektionserkrankungen unter Berücksichtigung von Ansteckungsmodus, Inkubationszeit und Prodromi einschließlich der Isolationspflichtigkeit		ja/nein		___ / 1
Meldepflichten gemäß Infektionsschutzgesetz			ja/nein		
Erkrankungen der endokrinen Organe/Diabetologie					___ / 9*
Endokrine Erkrankungen			ja/nein		
	Basisbehandlung endokriner Erkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung	E03.X bis E07.0 E23.0, E30.X, E66.04, E66.05 und E66.09	___ / 50		___ / 2
	Behandlung des Diabetes mellitus	E10.X bis E14.X	___ / 20		___ / 3
	Behandlung von Schilddrüsenerkrankungen	E07.X	___ / 14		___ / 2
	Diagnostik und konservative Therapie des Maleszensus Testis	Q53.X	___ / 6		___ / 2
	Mitbehandlung seltener oder komplexer endokrinologischer Erkrankungen	E15.X, E20.X E21.X, E22.X, E23.X, E24.X, E26.X, E27.X	___ / 10		
Metabolisches Syndrom			ja/nein		

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	nachzuweisende ICD / OPS / Hinweise	Vermittlung / notwendige Zahlen der WBS pro Jahr	ergänzender beschreibender Text	Punktzahl
Erkrankungen des Verdauungstraktes					___ / 9*
Krankheiten der Verdauungs- organe			ja/nein		
	Diagnostik und Basistherapie von Patienten mit Erkrankungen der Verdauungsorgane, auch bei funktionellen Störungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiter- führenden Behandlung	R10.X bis R19.X, K20.X bis K31.X, , K50.X bis K52.X, K55.X bis K93.X	___ / 200		___ / 5
	Mitbehandlung komplexer gastroenterologischer Erkrankungen	K50.X, K51.X, K56.X, K74.X, K91.X, Q38.X bis Q45.X	___ / 10		___ / 3
	Ernährungsberatung und Diätetik bei Erkrankungen des Verdauungstraktes		ja/nein		___ / 1
Hämatologische und onkologische Erkrankungen					___ / 9*
Hämatologische, onkologische und hämostaseologische Erkrankungen					
	Behandlung häufiger hämatologischer und hämostaseologischer Erkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiter- führenden Behandlung	D50.X bis D77.X	___ / 50		___ / 5
	Mitbehandlung onkologischer, komplexer hämatologischer, und hämostaseologischer Erkrankungen	C00.X bis C97.X	___ / 10	Nachweis durch Hospitalation über 4 Wochen in einer kinderonkolo- gischen Einrichtung	___ / 3

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	nachzuweisende ICD / OPS / Hinweise	Vermittlung / notwendige Zahlen der WBS pro Jahr	ergänzender beschreibender Text	Punktzahl
	Management bei dauerhaften zentralvenösen Zugängen, z. B. Port, Hickman, Broviac		ja/nein		___ / 1
Primäre und sekundäre Immundefekte und Dysregulationen					___ / 6*
Angeborene und erworbene Störungen des Immunsystems					
	Mitbehandlung bei Immundefekten und Dysregulationen sowie unter Immunsuppression einschließlich der Indikationsstellung zur weiter- führenden Behandlung	D81.X bis D84.X	___ / 30		___ / 6
Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems					___ / 9*
Angeborene oder erworbene Erkrankungen des Herzens und des Kreislaufs			ja/nein		
	Erkennung abklärungsbedürftiger kardialer Symptome	R00.X bis R01.X, R55.X, R07.1, R07.3, Q20.X bis Q25.X	___ / 120		___ / 5
	Mitbehandlung kardiologischer Erkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung	I10.X, I12.X bis I13.X Q20.X bis Q25.X, I40.X bis I42.X	___ / 45		___ / 4
Erkrankungen der Nieren und der ableitenden Harnwege					___ / 9*
Akute und chronische Erkrän- kungen der Niere und der ableitenden Harnwege			ja/nein		

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	nachzuweisende ICD / OPS / Hinweise	Vermittlung / notwendige Zahlen der WBS pro Jahr	ergänzender beschreibender Text	Punktzahl
	Behandlung häufiger nephro- urologischer Erkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung	N00.X, N04.X, N30.0, N39.0, N44.X, N47.X, Q62.X	___ / 45		___ / 4
	Diagnostik und konservative Therapie von Miktionsstörungen und Inkontinenz	R32.X, F98.0, N31.X, N39.3, N39.4	___ / 26		___ / 3
	Mitbehandlung komplexer Erkrankungen der Nieren und der ableitenden Harnwege	Q60.X bis Q64.X, N17.X bis N19.X	___ / 25		___ / 1
	Behandlung akuter Störungen des Wasser-, Elektrolyt- und Säure-Basen-Haushaltes	E87.X	___ / 20		___ / 1
Erkrankungen des zentralen und peripheren Nervensystems und des neuromuskulären Systems					___ / 9*
Neuropädiatrische Erkrankungen					
	Diagnostik und Therapie häufiger neuropädiatrischer Erkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung	G40.X, R56.X, R29.2, S06.0 G00:X bis G02.X	___ / 100		___ / 5
	Mitbehandlung komplexer neuropädiatrischer Erkrankungen	Q00.X bis Q07.X, G40.X, G41.X, G47.0, G47.1, G47.2, G47.4, G70.0 bis G71.X, G35.X, G80.X bis G.83.X	___ / 10		___ / 2
	Diagnostik und Therapie bei Gelegen- heitsanfällen und des Krampfanfalls bei Fieber	R56.0	___ / 10		___ / 1
	Diagnostik und Therapie des Kopfschmerzes	R51.X, G43.X bis G44.X, G50.X, F45.4	___ / 25		___ / 1

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	nachzuweisende ICD / OPS / Hinweise	Vermittlung / notwendige Zahlen der WBS pro Jahr	ergänzender beschreibender Text	Punktzahl
Rheumatische Erkrankungen					___ / 6*
Entzündlich-rheumatische Systemerkrankungen			ja/nein		
	Indikationsstellung und Überwachung von Physiotherapie, Ergotherapie ein- schließlich der Hilfsmittelversorgung		ja/nein		___ / 1
	Basisbehandlung von Patienten mit rheumatischen Erkrankungen und Systemerkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiter- führenden Behandlung	M08.X, M09.X, D69.0, M30.3, M02.X, M03.2, M32.X, M33.X	___ / 50		___ / 4
	Mitbehandlung komplexer rheumatischer Erkrankungen und Systemerkrankungen	M08.X, M09.X, M32.X, M33.X	___ / 5		___ / 1
Stoffwechselerkrankungen					___ / 4*
Angeborene Stoffwechsel- erkrankungen			ja/nein		
Zielerkrankungen des Neugeborenen Screenings			ja/nein	Teilnahme am Trackingverfahren	
	Einleitung einer Notfalltherapie		ja/nein		___ / 2
	Mitbehandlung angeborener Stoffwechselerkrankungen		ja/nein	Nachweis, dass solche Patienten am Haus betreut werden	___ / 2
Chirurgisch zu behandelnde Krankheitsbilder					___ / 3*
Chirurgische Krankheitsbilder, Fehlbildungen, Verletzungen und Verbrennungen einschließlich operativer und konservativer Therapieverfahren					

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	nachzuweisende ICD / OPS / Hinweise	Vermittlung / notwendige Zahlen der WBS pro Jahr	ergänzender beschreibender Text	Punktzahl
	Diagnostik von chirurgischen Krankheitsbildern, Einleitung der weiterführenden operativen Therapie sowie Weiterbehandlung	K35.X bis K40.X T29.X bis T32.X, Q38.X bis Q45.X	___ / 50		___ / 3
Erkrankungen der Haut					___ / 3*
Hauterkrankungen und Hautmanifestationen von Systemerkrankungen			ja/nein		
	Diagnostik und Therapie häufiger Hauterkrankungen	L00.X bis L99.X	___ / 100		___ / 2
	Mitbehandlung komplexer Hauterkrankungen		ja/nein		___ / 1
Erkrankungen des Bewegungsapparates					___ / 3*
Erkrankungen und Funktionseinschränkungen des Bewegungsapparates					
	Diagnostik und konservative Therapie von Erkrankungen und Funktionseinschränkungen des Bewegungsapparates	Q65.X bis Q79.X, Q66.X, Q68.X, Q74.X	___ / 32		___ / 3
Prävention					___ / 6*
	Spezifische Impfberatung auf Grundlage der STIKO-Empfehlungen		___ / 500		___ / 1
	Früherkennungsuntersuchungen in den verschiedenen Altersstufen, davon				
	-im Säuglingsalter (U2-U6)	Untersuchungen	___ / 100 (RL 30)		___ / 1
	-im Kindesalter (U7-U9)	Untersuchungen	___ / 100 (RL 30)		___ / 1
	-im Schul- sowie Jugendalter (z.B. J1)	Untersuchungen	___ / 50 (RL 5)		___ / 1

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	nachzuweisende ICD / OPS / Hinweise	Vermittlung / notwendige Zahlen der WBS pro Jahr	ergänzender beschreibender Text	Punktzahl
	Stoffwechselscreening bei Neugeborenen einschließlich Tracking		ja/nein		___ / 0,5
	Neugeborenenhörscreening einschließlich Tracking		ja/nein		___ / 0,5
	Organisation und Durchführung von primären bis tertiären Präventions- maßnahmen		ja/nein		___ / 1
	Prävention von System- und Organ- erkrankungen				
	Beratung bezüglich toxikologischer und umweltmedizinischer Faktoren				
	Beratung zur Unfallprävention				
Diagnostische Verfahren					___ / 11*
	Sonographie einschließlich Dopplertechnik				
	-des Abdomens und des Retroperitoneums einschließlich Urogenitalorgane	Untersuchungen	___ / 400 (RL 200)		___ / 1
	-der Nieren und ableitenden Harn- wege	Untersuchungen	___ / 200 (RL 100)		___ / 1
	-des Gehirns	Untersuchungen	___ / 200 (RL 100)		___ / 1
	-der Gelenke und Weichteile	Untersuchungen	___ / 50		___ / 1
	-der Säuglingshüfte	Untersuchungen	___ / 400 (RL 200)		___ / 1
	-der Schilddrüse	Untersuchungen	___ / 150 (RL 150)		___ / 1
	Punktions- und Katheterisierungs- techniken einschließlich der Ge- winnung von Untersuchungsmaterial		ja/nein		___ / 1

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	nachzuweisende ICD / OPS / Hinweise	Vermittlung / notwendige Zahlen der WBS pro Jahr	ergänzender beschreibender Text	Punktzahl
	Indikationsstellung und Befund- interpretation bildgebender und funktioneller Verfahren sowie weiterer technischer Untersuchungsverfahren		ja/nein		___ / 1
	Standardisierte Untersuchungen der Sprache und des Sprechens		ja/nein		___ / 0,5
	Richtungsweisende Untersuchungen des Seh- und Hörvermögens mit standardisierten Methoden, z. B. Tonschwellenaudiometrie		ja/nein		___ / 0,5
	Langzeit-Blutdruckmessung		___ / 50		___ / 1
	Elektrokardiogramm		___ / 100		___ / 1
Elektroenzephalogramm			ja/nein		
				Summe:	___ / 180

Anmerkung: Wenn nicht alle Weiterbildungsinhalte von der Einrichtung selbst erbracht werden können, ist die ggf. kooperierende Einrichtung mit anzugeben.

Bewertungsmaßstab

*Inhalte zu 100% in der Kategorie erfüllt = 100% der erreichbaren Punktzahl in der Kategorie

*Inhalte zu 75% in der Kategorie erfüllt = 75% der erreichbaren Punktzahl in der Kategorie

*Inhalte zu 50% in der Kategorie erfüllt = 50% der erreichbaren Punktzahl in der Kategorie

*Inhalte zu 25% in der Kategorie erfüllt = 25% der erreichbaren Punktzahl in der Kategorie

relative Punkte	anzuerkennende Weiterbildungszeit
ab 180	60 Monate
ab 162	54 Monate
ab 144	48 Monate
ab 126	42 Monate
ab 108	36 Monate
ab 90	30 Monate
ab 72	24 Monate
ab 54	18 Monate
ab 36	12 Monate
ab 18	6 Monate
ab 9	3 Monate

Die minimale Weiterbildungszeit in einer Praxis oder einem MVZ beträgt 6 Monate, die maximale 30 Monate.